

Bilanzgewinn der Holding fließt in die Stadtgemeinde

Finanzieller Schub für neue Projekte: Bei der gestrigen Sitzung des St. Veiter Gemeinderates wurden die Jahresabschlüsse der Unternehmen im Wirkungsbereich der Stadtgemeinde St. Veit an der Glan präsentiert.

St. Veit/Glan | Gestern verabschiedete der St. Veiter Gemeinderat die Budgetbilanz 2023 für die Betriebe der Stadtgemeinde St. Veit/Glan. Die Zahlen im Detail:

- St. Veit/Glan Holding GmbH: Bilanzgewinn 533.500 Euro
- STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH: kein Bilanzgewinn oder -verlust
- Kompostieranlage St. Veit/Glan GmbH: Bilanzgewinn 934.000 Euro
- Stadt-Immobilien-Gesellschaft St. Veit/Glan GmbH: Bilanzgewinn 9.500 Euro
- „Die Kärntner“ BTWF-Beteiligungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt St. Veit/Glan GmbH: Bilanzgewinn 8.000 Euro
- IBV Immobilien-Besitz und Verwertungs KG Stadtgemeinde St. Veit/Glan: Bilanzverlust 215.600 Euro
- Stadtgemeinde St. Veit/Glan Hochwasserschutz KG: Bilanzgewinn 19.700 Euro
- BÜM gemeinnützige Betreuungs GmbH: Bilanzgewinn 83.600 Euro
- BÜM Kindergarten GmbH: kein Bilanzgewinn oder -verlust

Den Verlust bei der IBV Immobilien-Besitz und Verwertungs KG Stadtgemeinde St. Veit/Glan ergibt sich durch Abschreibungen und die stark angestiegenen Zinsen im Jahr 2023. Bürgermeister Martin Kulmer erklärt: „Der Bilanzgewinn der Holding – 500.000 Euro – wird an die Stadtgemeinde St. Veit ausgeschüttet. Indem dieser Gewinn an die Stadt geht, kann die Stadtverwaltung zusätzliche finanzielle Ressourcen für neue Projekte nutzen, um das Leben in der Stadt zu verbessern und die Lebensqualität in der Herzogstadt zu erhöhen.“

Rückfragen:

Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-205 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com